



AUEFELDSCHULE

Kassel, 20.04.2026

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

heute müssen wir uns mit einer leider sehr unangenehmen Angelegenheit an Sie wenden. In den vergangenen Wochen hat sich die Situation in den Schultoiletten massiv verschärft. Um hier eine nachhaltige Verbesserung zu erreichen, sind wir auf Ihre Unterstützung und die gewohnt gute Zusammenarbeit angewiesen. Gemeinsam können wir hoffentlich dazu beitragen, die Situation für alle Kinder wieder zu verbessern.

Die Toilettensituation ist inzwischen auch Thema im Schülerparlament sowie im Klassenrat. Viele Kinder sprechen die Zustände von sich aus an und leiden darunter.

Wir beobachten wiederholt erhebliche Verschmutzungen, mutwillige Beschädigungen sowie eine völlig unsachgemäße Nutzung der Anlagen.

So wurden unter anderem Wände mit Fäkalien beschmiert, es wurde gezielt auf den Boden uriniert und sogar dort Kot hinterlassen. Toiletten und Waschbecken wurden mit Papier verstopft, Wasserhähne aufgedreht und so lange laufen gelassen, bis ganze Räume überflutet waren. Diese Zustände sind nicht nur unhygienisch, sondern auch für alle Kinder und Mitarbeitenden unzumutbar.

Uns ist bewusst, dass dieses Verhalten nur von einzelnen Kindern ausgeht – die Auswirkungen betreffen jedoch die gesamte Schulgemeinschaft.

In einem aktuellen Vorfall im Neubau haben Kinder Papierhandtücher angezündet. Nur durch die Meldung von Kindern und das umsichtige Handeln einiger Lehrkräfte, wurde dies rechtzeitig entdeckt. Es hätte hier sehr schnell zu einer ernsthaften Gefährdung von Kindern und dem Gebäude kommen können.

Unsere Hausmeister und Reinigungskräfte leisten täglich großartige und unangenehme Arbeit, stoßen jedoch angesichts dieser Zustände zunehmend an ihre Grenzen. Trotz bereits zahlreicher Maßnahmen konnten wir bislang keine nachhaltige Verbesserung erreichen.

Um die Situation zu verbessern und die Sicherheit aller Kinder zu gewährleisten, haben wir folgende Maßnahmen ergriffen:

- Die bereits bestehenden Toilettenlisten werden ab sofort wieder verpflichtend von allen Kindern geführt
- Toilettengänge während des Unterrichts finden nur noch einzeln statt
- optionaler Toilettengang im Klassenverband nach der Frühstückspause
- Vorübergehende Schließung während des Schulvormittags der Toiletten im Neubau aufgrund des besonders hohen Vandalismus: Hier stehen noch immer Reparaturen durch Fachfirmen an
- Toilettenaufsicht in den Pausen durch Viertklässler mit Listen zur besseren Nachverfolgung



AUEFELDSCHULE

Diese Maßnahmen allein reichen jedoch nicht aus. Wir bitten Sie daher, mit Ihrem Kind über einen verantwortungsvollen, respektvollen und hygienischen Umgang mit den Schultoiletten zu sprechen. Machen Sie deutlich, dass solches Verhalten kein „Spaß“ ist, sondern erhebliche Folgen für die gesamte Schulgemeinschaft hat.

Uns ist wichtig zu betonen, dass es nicht darum geht, einzelne Kinder bloßzustellen, sondern gemeinsam eine nachhaltige Verbesserung zu erreichen. Dies gelingt nur, wenn Schule und Elternhaus an einem Strang ziehen.

Bei Fragen oder Gesprächsbedarf stehen wir Ihnen selbstverständlich gerne zur Verfügung.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

  
Antje Dietz, Rektorin

Bitte füllen Sie den untenstehenden Abschnitt aus und geben Sie diesen bis spätestens 30.04.2026 über die Postmappe Ihres Kindes wieder mit in die Schule.

---

## Rückmeldung der Eltern

Ich/ Wir haben den Elternbrief zur Toilettensituation vom 20.04.2026 zur Kenntnis genommen und mit meinem/ unserem Kind besprochen.

Name des Kindes: \_\_\_\_\_

Klasse: \_\_\_\_\_

Datum und Unterschrift: \_\_\_\_\_